

**3**  
Holen Sie Ihre Kinder nicht von der Schule oder vom Kindergarten ab!



Die Verantwortlichen stellen den Schutz der Kinder sicher.

**5**  
Nehmen Sie die Jodtabletten wie beschrieben ein!



Nehmen Sie die Jodtabletten erst nach Aufforderung durch die Behörden ein – unverzüglich und in der für Sie angegebenen Dosierung (wie oben beschrieben).

Packen Sie einen Notfallkoffer (falls nicht schon vorher geschehen), der Kleidung, Nahrung, Wasser, Identitätspapiere und benötigte Medikamente enthält. Bitte beachten Sie bei einer eventuellen Evakuierung die Verkehrsvorschriften.

**4**  
Telefonieren Sie so wenig wie möglich!



Vermeiden Sie die Nutzung mobiler Geräte so weit wie möglich. Die Kommunikationsnetze werden dringend von den Ordnungs-, Rettungs- und Hilfsdiensten benötigt.

**6**  
Bereiten Sie sich auf eine Evakuierung vor!



Zusätzlich zur Warnung durch die Behörden wird ein Alarm an alle mobilen Geräte gesendet, die sich im Umkreis von 2 km des betroffenen Kernkraftwerks befinden. Wenn dieser Alarm erfolgt, suchen Sie Schutz in einem Gebäude und warten Sie auf neue Informationen.



Informationen zum Inhalt eines Notfallkoffers und zum Schutz der Bevölkerung finden Sie im Internet der zuständigen Präfektur unter [www.risques.gouv.fr](http://www.risques.gouv.fr)

## WER IST ZUSTÄNDIG FÜR DIE NUKLEARE SICHERHEIT?

Der französische Energieversorger **EDF** trägt die Verantwortung für seine Kernkraftwerke. Von der ersten Planung bis zum Betrieb der Anlagen stellt EDF sicher, dass alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen werden, um Notfälle zu verhindern und den Schutz der Bevölkerung und der Umwelt zu gewährleisten.

Die **französische Atomaufsichtsbehörde ASN** ist eine unabhängige Institution, die unter staatlicher Kontrolle für die Überwachung der Kernkraftwerke zuständig ist. Zu ihren Aufgaben zählt der Schutz der Mitarbeiter, der Patienten und der gesamten Bevölkerungen vor radioaktiver Strahlung, der Umweltschutz und die Information der Öffentlichkeit. Bei der Umsetzung ihrer Aufgaben wird die ASN vom **französischen Institut für Strahlenschutz und nukleare Sicherheit (IRSN)** fachlich beraten.

Der **Präfekt** des Departments ist zuständig für die Planung und Durchführung der Notfallmaßnahmen. Im Falle eines nuklearen Notfalls entscheidet er im Rahmen eines Sondereinsatzplans über das Vorgehen und die Maßnahmen zum Schutz der Bevölkerung (Evakuierung, Einnahme von Jodtabletten, ...)

Der **Bürgermeister** ist verantwortlich für den Zivilschutz in seiner Gemeinde. Im Ernstfall unterstützt er den Präfekten.

Für jedes Kernkraftwerk in Frankreich existiert **eine Lokale Kommission für Information (CLI)**. Ihre Mitglieder haben die Aufgabe, sich mit der nuklearen Sicherheit, dem Strahlenschutz und allen anderen Vorgängen zu beschäftigen, die Auswirkungen auf Mensch und Umwelt haben könnten.

### WEITERE INFORMATIONEN IM INTERNET

- [www.asn.fr](http://www.asn.fr)
- [www.risques.gouv.fr](http://www.risques.gouv.fr)
- [www.edf.fr](http://www.edf.fr)
- [www.anccli.fr](http://www.anccli.fr)
- [www.irsn.fr](http://www.irsn.fr)
- [www.distribution-iode.com](http://www.distribution-iode.com)
- 0 800 96 00 20 Service & appel gratuits



## Was ist zu tun bei Warnung vor radioaktiver Strahlung?

Sie hören Sirenenalarm und erhalten einen Alarmanruf auf ihr Telefon

# 6 MASSNAHMEN ZUM RICHTIGEN VERHALTEN

**1**  
Suchen Sie Schutz in einem Gebäude!

**4**  
Telefonieren Sie so wenig wie möglich!

**2**  
Informieren Sie sich!

**5**  
Nehmen Sie die Jodtabletten wie beschrieben ein!

**3**  
Holen Sie Ihre Kinder nicht von der Schule oder vom Kindergarten ab!

**6**  
Bereiten Sie sich auf eine Evakuierung vor!

**1**  
Suchen Sie Schutz in einem Gebäude!

**2**  
Informieren Sie sich!

552.081.317 RCS Paris - Réalisation: L.J. Communication - AFF DEPL 2016

Ne pas jeter sur la voie publique



## Was ist zu tun bei Warnung vor radioaktiver Strahlung?

# Verhaltensregeln bei einer Warnung vor radioaktiver Strahlung

### Warum wird alarmiert?

Die Alarmierung erfolgt, wenn sich ein Notfall in einem Kernkraftwerk ereignet und radioaktive Emissionen zu erwarten sind, die Auswirkungen auf die Bevölkerung im Umkreis haben könnten.

Begeben Sie sich unverzüglich in ein festes Gebäude. Wenn Sie sich bereits in einem Gebäude befinden, schließen Sie Türen und Fenster und schalten Sie die Klimaanlage ab. Wenn sich Ihre Kinder zum Zeitpunkt des Alarms in der Schule oder im Kindergarten befinden, kümmern sich die dortigen Aufsichtskräfte um sie.

Befolgen Sie die Anordnungen der Behörden (zum Beispiel die Einnahme der Jodtabletten), die im Rundfunk, im Fernsehen und im Internet verbreitet werden. Halten Sie ein Radiogerät bereit, das mit Batterien oder Akkus betrieben werden kann.

### DER SIRENENALARM

Die Sirenen geben das bundesweit einheitliche Signal „Katastrophenalarm“: Ein auf- und ab-schwellender Ton, jeweils dreimal innerhalb von 100 Sekunden. Das Signal warnt vor einer unmittelbaren Gefahr und fordert Sie auf, in geschlossenen Räumen zu bleiben, die erforderlichen Vorsichtsmaßnahmen zu ergreifen und Radio zu hören, um weitere Anweisungen zu erfahren.

### Der Sirenenalarm

3 mal in 100 Sekunden.



## Was ist zu tun bei Warnung vor radioaktiver Strahlung?



## WARUM Jodtabletten?

Die Einnahme von Jodtabletten schützt die Schilddrüse vor der Aufnahme von radioaktivem Jod, das bei einem Notfall in einem Kernkraftwerk freigesetzt werden könnte. Das Risiko, dass ein solcher Notfall eintritt, ist angesichts der umfassenden Sicherheitsvorkehrungen äußerst unwahrscheinlich. Ein solcher Notfall kann jedoch nicht gänzlich ausgeschlossen werden.



### WAS IST JOD?

Jod ist ein chemisch stabiles Element, das sehr wichtig für die Funktion der Schilddrüse ist. Wir nehmen es täglich mit der Nahrung auf (Fleisch, Fisch, Früchte, Milch, ...). Bei einem Notfall in einem Kernkraftwerk kann radioaktives Jod freigesetzt werden, das schädlich für die Schilddrüse ist. Das Jod in den Tabletten ist dem Jod, das in der Natur vorkommt, ähnlich. Es verhindert die Einlagerung des radioaktiven Jods in der Schilddrüse.

### EMPFEHLUNGEN

Lagern Sie Jodtabletten in der Originalverpackung an einem leicht zugänglichen Ort (beispielsweise im Erste-Hilfe-Kasten).  
So bewahren Sie die Jodtabletten richtig auf:  
- Trocken  
- bei maximal 25° Celsius

- außerhalb der Reichweite von Kindern

Nehmen Sie die Jodtabletten nur im Notfall und nach Anweisen der Behörden ein!

## DAS RISIKO senken

### Wie schützt das stabile Jod die Schilddrüse?

Radioaktives Jod, das geschluckt oder eingeatmet wird, erhöht das Krebsrisiko – vor allem bei Jugendlichen und Kindern.

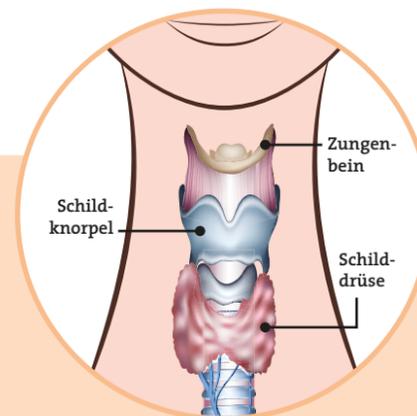
**Daher ist es wichtig, präventiv Jodtabletten zu sich zu nehmen, um eine Einlagerung des radioaktiven Jod-Isotops in der Schilddrüse zu vermeiden.**

### WANN SOLLEN JODTABLETTEN EINGENOMMEN WERDEN?

Unverzüglich nach Aufforderung durch die Behörden. Die Aufforderung erfolgt über die Medien (Radio, TV, Internet, ...).



### DIE SCHILDDRÜSE



Die Schilddrüse ist eine kleine Drüse im vorderen Halsbereich (ca. 5 cm groß beim Erwachsenen). Sie produziert Hormone, die wichtig für die Steuerung des Organismus sind, zum Beispiel für das Wachstum und die geistige Entwicklung. Vor allem bei Kindern spielt die Schilddrüse eine große Rolle.

## WER SOLLTE Jodtabletten einnehmen?

Die gesamte Bevölkerung  
Priorität haben Kinder und Schwangere, da ihre Schilddrüse sensibler ist als bei Erwachsenen.



### DOSIERUNG

- Personen über 12 Jahren:** 2 Tabletten
- Kinder zwischen 3 und 12 Jahren:** eine Tablette
- Kinder zwischen einem Monat und 3 Jahren:** eine halbe Tablette
- Kinder jünger als 1 Monat:** eine Viertel Tablette

### Kontraindikationen

Menschen mit akuten oder früheren Schilddrüsenerkrankungen, bei Überempfindlichkeit gegen Jod, Dermatitis herpetiformis duhring oder vaskulitis dürfen keine Jodtabletten einnehmen. Sie sollten ihren behandelnden Arzt kontaktieren. Schwangerschaft und Stillzeit stellen keine Kontraindikation dar.